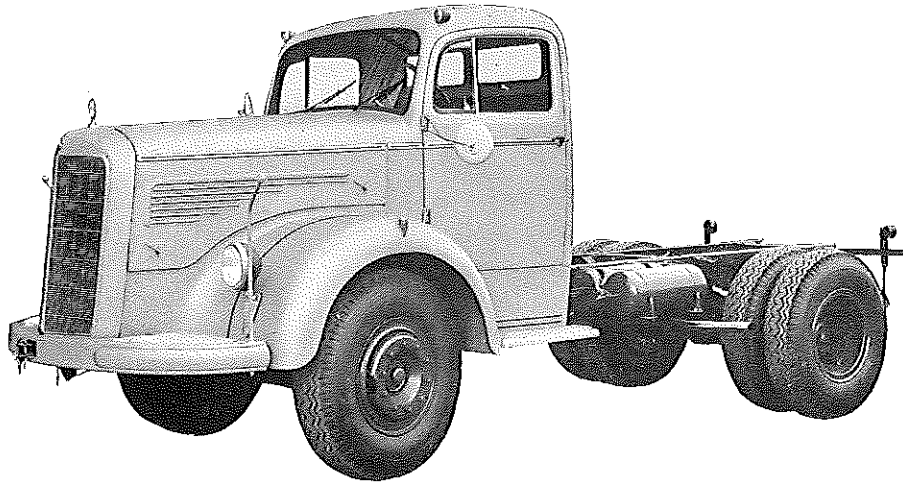


**DAIMLER-BENZ AG**  
Werk Gaggenau

**TYP LS 326**  
Sattelzugmaschine

Gruppe **15**  
Daimler-Benz  
1500



**Diesel-Motor · 6-Zylinder · 4-Takt · 200 PS bei 2200 U/min**

**Auflagelast: 9200 kg**  
(max. einschl. Sattel)

**Motor**

Hersteller und Typ.....Daimler-Benz/OM 326.I  
Einspritzverfahren.....indirekte Einspritzung  
Verbrennungsraum.....unterteilt (Vorkammer)  
Höchstes Drehmoment.....70 mkg bei 1300 U/min  
Größte Nutzleistung.....200 PS bei 2200 U/min (220 gr.  
HP nach SAE bei 2200 U/min)  
Hubraumleistung.....18,5 PS/l  
Mittl. Arbeitsdruck.....8,15 kg/cm<sup>2</sup> bei 1300 U/min.  
Mittl. Kolbengeschwindigkeit...10,3 m/sek  
Verdichtungsverhältnis.....20,5  
Kurbelverhältnis.....4,14  
Lage im Fahrzeug.....vorn  
Aufhängung.....4-Punkt/in Gummi pendelnd  
Schmiersystem.....Druckumlaufschmierung mit  
Temperaturregler  
Kühlung.....Wasser/durch Thermostat  
geregelt  
Gewicht (trocken).....805 kg  
Zylinderanzahl.....6  
Zylinder-Anordnung.....stehend/in Reihe  
Zylinder-Gußform.....Block/mit Kurbelgehäuse ver-  
gossen  
Zylinder-Werkstoff.....Grauguß  
Zylinder-Bohrung.....128 mm  
Kolbenhub.....140 mm  
Gesamthubraum.....10809 cm<sup>3</sup>  
Zylinderkopf.....6 Einzelköpfe/abnehmbar

**Motor-Zubehör**

Kraftstoffförderung.....Kolbenpumpe zusammen mit  
Einspritzpumpe  
Kraftstofftankfüllmenge.....140 l  
Kraftstofffilter.....Stufenfilter 1. Stufe Filzrohr  
2. Stufe Micronik  
Ölpumpe.....Zahnradpumpe  
Ölwannen-Füllmenge.....max. 12 l\*/min. 9 l\*)  
Ölfilter.....Hauptstromfilter/Feinfilter  
Luftreiniger.....2 Papierfilter  
Kühlwasserförderung.....Zentrifugalpumpe  
Zylinderkühlung.....auf ganzer Länge der Laufbahn  
Kühlsystem-Fassungsvermögen ca. 41 l  
Kühlerbauart.....Rippenrohrkühler  
Kühlerwärme-Abführung.....Ventilator  
Einspritzpumpe.....Bosch PES 6A 90 B 410 RS 283/7  
Einspritzdüse.....Bosch DNO SD 211  
Einspritzdruck.....135 atü  
Zündfolge.....1-5-3-6-2-4  
Reglerausführung.....Fliehkraftregler  
Glühkerze.....Bosch KE/GA 1/20/Beru 340 G

\*) bei gleichzeitiger Filterreinigung 1,5 l mehr

**Triebwerk**

Abdichtung Zyl./Zyl.-Kopf....Asbest-Dichtung  
Laufbuchsen.....keine  
Ventilsitzringe.....keine  
Kolbenhersteller.....Mahle  
Kolbenwerkstoff.....Leichtmetall/geschmiedet  
Kolbenringe.....4 Dichtungsringe, davon 1. Ring  
verchromt/2 Ölabbstreifringe  
Pleuel.....Doppel-T-Schaftquerschnitt  
Pleuellager.....Gleitlager/Stahlstützschale mit  
Bleibronze  
Kurbelwelle.....geschmiedet/sämtl. Lagerstellen  
gehärtet/7 Gleitlager/Gegen-  
gewicht/Schwingungsdämpf.  
Kurbelgehäuse.....geteilt/Grauguß  
Schmierölleitungen.....Bohrungen im Gehäuse  
Anzahl der Ventile (je Zyl.)...2 Einlaß/2 Auslaß  
Anordnung der Ventile.....hängend/senkrecht  
Einlaßventil öffnet bei.....31° vor OT  
Einlaßventil schließt bei.....67° nach UT  
Auslaßventil öffnet bei.....69° vor UT  
Auslaßventil schließt bei.....33° nach OT  
Ventilspiel (kalt).....Einlaß 0,2 mm/Auslaß 0,3 mm  
Ventilsteuerung erfolgt über...Stößel/Stößstange/Kipphebel  
Nockenwelle.....im Kurbelgehäuse/7 Gleitlager  
Nockenwellenantrieb.....schrägverzahnte Stirnräder  
Saugrohransführung.....gemeinsames Rohr für alle Zyl.  
Köpfe/Leichtmetall gegossen

Glühkerze-Heizleistung.....36 W  
Anlasser.....Bosch BPD 6/24 AR 9  
Anlasser-Ausführung.....Schubanker-Anlasser  
Anlasser-Spannung.....24 V  
Übersetzung  
Antriebsritzel/Schwungrad...i = 17,1  
Anlasserbetätigung.....elektromagnetisch  
Lichtmaschine.....Bosch LJ/GK 300/12-1400 AR 18  
Lichtmaschine-Spannung.....12 V  
Lichtmaschine-Leistung.....300 W  
Ladebeginn bei.....660 U/min d. Kurbelwelle  
Art der Regelung.....Knickregler  
Antrieb der Lichtmaschine...2 Keilriemen/Größe 12,5 x 1600  
DB-Norm N 275  
Antrieb des Luftpressers.....1 Keilriemen/Größe 12,5 x 1600  
DB-Norm N 275  
Übersetzungsverhältnis  
KW-Lichtmaschinenwelle...i = 1,62  
Lichtmaschine-Befestigung...Sattelbefestigung  
Spannung der Batterie.....12 V  
Batterie.....2 Stück/je 135 Ah

Ersatz für Ausgabe September 1957

## Kraftübertragung

Kupplung ..... Fichtel & Sachs/G 70 KR  
Kupplungs-Art ..... Reibungskupplung/Einscheiben  
Schaltgetriebe ..... ZF/AK 6-70/liegende Bauart  
Schaltgetriebe-Art ..... mechanisches Stufengetriebe  
Schaltgetriebe-Anordnung ..... mit Motor verblockt  
Anzahl der Gänge ..... 6 V/1 R  
Übersetzungen .....  $i = 7,35/4,3/2,69/1,65/1/0,678$   
6,27  
Geräuscharme Gänge ..... 2. bis einschl. 6. Gang  
Synchronisierte Gänge ..... keine  
Schnellgang-Anordnung ..... 6. Gang als S-Gang ausgelegt

Schalthebel-Anordnung ..... rechts neben Fahrer  
Schaltungsart ..... Fernschaltung/mechanisch  
Getr.-Geh.-Ölfüllmenge ..... 12 l  
Kraftübertragungselement ..... Gelenkweile/zweiteilig  
Ausgleichgetriebe ..... Kegelradgetriebe  
Antrieb der Halbachsen ..... Spiralkegelräder  
Radnabenantrieb ..... Stirnräder  
Treibende Räder ..... Hinterräder  
Übersetzung  
Schaltgetriebe/Hinterräder .....  $i = 8,38$   
Schubübertragung ..... Hinterfedern

## Fahrwerk

### Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart ..... Scheibenrad/Stahlblech  
Anzahl der Räder ..... 4  
(Zwillingsräder = 1 Rad)  
Anzahl der Reifen, vorn/hinten ..... 2/4  
Reifengröße, vorn u. hinten ..... 11,00-20 eHD verstärkt  
Reifenluftdruck, vorn/hinten ..... 6,5/6,5 atü  
Felgenart ..... Schrägschulterfelge  
Felgenreöße, vorn u. hinten ..... 8,0-20  
Radaufhängung, vorn ..... Starrachse  
Radaufhängung, hinten ..... Starrachse  
Federung, vorn ..... Blatt-(Halb-)Federn/längs  
Federung, hinten ..... Blatt-(Halb-)Federn/längs/Zu-  
satzfedern/Progr. Wirkg.

Stoßdämpfer, vorn ..... 2 hydraul. Teleskop  
Radsturz ..... 4°  
Spreizung ..... 7°  
Vorspur ..... 3-6 mm unbel. (gemessen an  
den Felgenhörnern)  
Nachlauf ..... 2° 35'  
Art der Lenkung ..... Vorderräder/ZF-Gemmer  
Typ GD 68/Schnecke/Rolle  
Lenkübersetzung .....  $i = 28$   
Größter Radelnschlag ..... innen 45°, außen 34° 29'  
Lenksäulenordnung ..... links  
Spurstange ..... ungeteilt  
Kleinster Spurkreis- $\varnothing$  ..... ca. 13,3 m

### Bremsen

Bremsanlage ..... Westinghouse/Daimler-Benz  
Wirkungsweise d. Fußbremse ..... Druckluft/4 Räder/Innenbacken  
Wirksame Gesamtbremsfläche ..... 4212 cm<sup>2</sup>  
Bremskraft-Übertragung ..... Druckluft

Bremstrommel- $\varnothing$  ..... 440 mm vorn u. hinten  
Wirkungsweise d. Handbremse ..... Ratsche/mechanisch/Hinter-  
räder/Innenbacken

### Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand ..... 3600 mm  
Spurweite, vorn ..... 1900 mm  
Spurweite, hinten ..... 1765 mm  
Fahrgestellgewicht ..... 4900 kg  
Achslast aus Fahrgestellgewicht  
vorn/hinten ..... ca. 2900/2000 kg  
Fahrgestell-Tragfähigkeit ..... 10100 kg

Bodenfreiheit ..... ca. 350 mm  
Bauchfreiheit ..... ca. 320 mm  
Rahmenausführung ..... Leiterrahmen/Längsträger  
(U-Profil) mit Querträgern  
vernielt  
Fahrgestell-Schmiersystem ..... Einzelschmierung

## Allgemeines

### Achslasten und Gewichte

Zulässige Achslast, vorn ..... bis 5000 kg  
Zulässige Achslast, hinten ..... bis 10000 kg  
Zulässiges Gesamtgewicht ..... 15000 kg  
Leergewicht, ohne Sattel ..... 5450 kg  
Auflagebelast, einschl. Sattel ..... 9200 kg  
Brutto-Anhängelast, gebremst  
bei Einachs-Sattelanh. .... 19200 kg  
bei Zweiachs-Sattelanh. .... 25200 kg  
Zul. Gesamtgewicht d. Sattel-  
LkW (Zgm. u. Sattelanhänger)  
bei Einachs-Sattelanh. .... 25000 kg  
bei Zweiachs-Sattelanh. .... 31000 kg

### Maße

Länge über alles ..... ca. 6180 mm  
Breite über alles ..... 2500 mm  
Höhe über alles ..... ca. 2520 mm (über Fahrerh. unbel.)  
Überhang, vorn ..... 1580 mm  
Überhang, hinten ..... 930 mm  
Wendekreis- $\varnothing$  ..... ca. 14,4 m

### Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit ..... 75,5 km/h  
Kraftstoffverbrauch nach  
DIN 70030 ..... —l/ 100 km  
Ölverbrauch ..... —l/ 100 km  
Spezifische Motordrehzahl ..... 1740

### Zubehör

Scheinwerfer ..... 35 W/200 mm  $\varnothing$  Lichtaustritt  
Standlicht ..... im Scheinwerfer eingebaut  
Abblenden ..... Fußschalter  
Fahrtrichtungs-Anzeiger ..... Blinkanlage  
Öldruckanzeiger ..... Zeiger-Meßgerät  
Ladestromanzeiger ..... Anzeigeleuchte  
Geschwindigkeitsmesser ..... 0 bis 90 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030